Erobern Thuner den Coiffeur-Olymp?

Toolbox

Drucken

PDF

Weiterempfehlen

RSS Abonnieren

Veröffentlicht	Quelle
08:25:00 18.11.2011	http://bo.bernerzeitung.ch....ch/region/thun/Erobern-Thuner-den-CoiffeurOlymp/story/310

Insgesamt siebenmal sind Besim und Afrim Halimi aus Thun für den Swiss Hairdressing Award nominiert. Die Thuner gehören damit zu den Besten der Schweiz.

Wenn am 6.November in Zürich die Swiss Hairdressing Awards vergeben werden, fiebern zwei Thuner an vorderster Front mit: die Brüder Besim und Afrim Halimi. Der ältere der beiden, Besim, ist Inhaber von Haircut Bes an der Pestalozzistrasse; beide waren schon mehrmals für den Schweizer «Coiffeur-Oscar» nominiert. Aber: So viele Nominationen wie heuer hat das Brüder-paar noch nie einheimsen können. In den insgesamt acht Kategorien sind Besim und Afrim Halimi zusammen insgesamt siebenmal nominiert: Nur in den Kategorien «Team», «Newcomer» und «Damen CH II» taucht der Name Halimi nicht auf – dafür in den Kategorien «Herren» und «Publikum» gleich doppelt.
«Wir freuen uns riesig, dass wir dieses Jahr wieder mit im Rennen sind», sagt Besim Halimi. Schon vor einem Jahr war er in vier Kategorien nominiert, sein Bruder einmal. Insgesamt kommt Besim Halimi bisher auf insgesamt dreizehn Nominationen – und hofft, dass es nun endlich auch mit einem Preis klappt. Der Geschäftsinhaber und Familienvater sagte schon in der Vergangenheit mit einem Augenzwinkern: «Jetzt spielt Thun wieder in der Champions League.» Stolz macht ihn, dass die Hairdressingwelt nicht zuletzt dank der Arbeit in seinem Salon auf die «Provinz» aufmerksam geworden ist.

«Vieles dreht sich um Zürich»

«Vieles in unserer Branche dreht sich um Zürich», wiederholt Besim Halimi seit Jahren. Deshalb fühle er sich umso mehr geehrt, immer wieder nominiert zu sein. «Aber gleich sieben Nominationen im selben Jahr, das ist schon Wahnsinn!» Und so hofft der einzige Berner Oberländer, der heuer für den Swiss Hairdressing Award nominiert ist, «dass unsere Region sich vielleicht auch etwas mehr bewusst wird, was sie im Bereich Styling zu bieten hat».
Besim Halimi dürfte damit wohl definitiv derzeit der angesagteste Thuner Coiffeur sein. Mit seinen Kreationen sorgt er seit längerem über die Landesgrenzen hinaus für Furore. 2009 etwa widmete das Fachmagazin «Top Hair International», das in Belgien, Holland, Luxemburg, Deutschland, Österreich und der Schweiz erscheint, dem Thuner acht ganze Seiten. Damals reiste Besim Halimi für den Bericht zusammen mit zwei Models aus Steffisburg nach München. Dort hatte er einen Tag Zeit, den Frauen je zwei Frisuren und zwei Stylings zu verpassen.
Auftritte in Magazinen oder nun die Nominationen für den Swiss Hairdressing Award sieht Besim Halimi als Bestätigung für geleistete Arbeit, aber auch als neue Referenz. «Wenn ich Seminare gebe, kann ich den Teilnehmern künftig noch besser zeigen, dass das, was ich ihnen vermittle, Hand und Fuss hat.»